

151

1345
März 21.

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholz

Bernhardus et Ludolphus, famuli, dicti de Hunenvelde, fratres, bekunden, mit Zustimmung ihrer Erben dem Propste und Convente zu Clarholz 19 Aecker bei Raede mit allem Zubehör verpfändet zu haben für 10 Mark, welche sie dem Kloster mit ihrem Bruder Otto, canonicus in Clarholz, nomine elemosine überwiesen haben. Die Ländereien, welche zur Zeit von Schele Borchart, Henricus Fulzinc und Guda, dicta bi deme Holte, bebaut werden, geben alljährlich um S. Martini 16 Scheffel Gerste widerbr. Maß. Den Schenkern steht es frei, das Land für 10 Mark zurückzukaufen.

Presentibus: Johanne de Walgerden, Ottone fratre nostro canonico in Clarholz et Wernhero et Johanne dictis Unrum fratribus.

1345, in festo Benedicti ablatis.

Pergament, mit den Siegeln des Bernhardus und Ludolphus de Hunenvelde.